

EG-SICHERHEITSDATENBLATT EC-MATERIAL SAFETY DATA SHEET

gemäß 1907/2006/EG

IWETEC[®]
Industrie- und Werkstatttechnik

Werner-von-Siemens-Straße 16
D-36041 Fulda

Telefon: +49 661 9764-0
Fax: +49 661 9764-150

info@iwetec.com
www.iwetec.com



Zertifikat-Registrier-Nr. 019519 QM08 UM

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008
DIN EN ISO 14001:2004

Druckdatum: 11.08.2010

überarbeitet am: 22.07.2007 / Seite 1/3

Photovoltaikreiniger Hydrophob

Art.-Nr.: 900005

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: Photovoltaikreiniger Hydrophob
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Reiniger für Photovoltaik- und Solaranlagen

Firma: Iwetec GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 16 36041 Fulda
Telefon: 0661 / 9764-0 Fax: 0661 / 9764-150

Auskunftgebender Bereich: Qualitätssicherung eMail: info@iwetec.de
Notfallauskunft: Tel.: 0049(0)661/9764-0 Mo. - Do. 7.15-16.00/ Fr. 7.15 – 14.00 Uhr
Giftnotruf Berlin: Tel.: 0049(0)30 30 686 790

2. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt:
Risikohinweise für Mensch und Umwelt:
Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: Kennzeichnungsfrei gemäß GefStoffV
Gefahrenbestimmte Komponente, enthält: --

R + S-Sätze sind im Punkt 15 aufgeführt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung: Saurer Photovoltaikreiniger auf der Basis von (gemäß 648/2004 VO Detergenzien): <5 % nichtionischen Tensiden, <5% kationische Tenside, Alkoholen, anorganischen und organischen Säuren, Farb- und Duftstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	Einecs-Nr.	Bezeichnung	Gew. %	Symbole	R-Sätze
5329-14-6		Sulfamidsäure	3	Xi	36/38
111-76-2		2-Butoxyethanol	<5	Xn	20/21/22, 36/38
69011-36-5		Trideceth-8	<5	Xn	22, 41

Kein Gefahrstoff im Sinn der GefStoffV.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Nach Einatmen: Mund- und Rachenraum mit Wasser ausspülen.
Nach Hautkontakt: Gründlich mit Wasser und Seife abwaschen und Haut ggfs. nachfetten.
Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser ausspülen (10 Minuten).
Nach Verschlucken: Viel Wasser nachtrinken, kein Brechreiz hervorrufen, Arzt konsultieren.
Hinweise für den Arzt: Schwach saurer Reiniger, enthält Sulfamidsäure.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, alkoholresistenter Schaum, Pulver, CO₂
Ungünstige Löschmittel:
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Produkt selbst nicht brennbar.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umgebungsbrand abhängig.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Behälter dicht verschlossen halten.
Umweltschutzmaßnahmen: Große Mengen nicht ins Erdreich, Kanalisation oder Oberflächengewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Universalbinder) aufnehmen, der Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Hinweise: Nur im Originalgebinde lagern, nie in Metallgefäßen lagern.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang: Kein besonderer.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Kein besonderer.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Vor Frost schützen.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht mit Hypochloriten lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.

Lagerklasse: Entfällt.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Säurebeständiges Material verwenden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerte:

Butoxyethanol CAS-Nr.: 111-76-2 AGW: 98 mg/m³, 20 ppm TRGS 900

Zusätzliche Hinweise: Kein Risiko der Fruchtschädigung < AGW.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemein: Getränkte Kleidung ausziehen und auswaschen.

Atemschutz: Beim Versprühen Schutzmaske wegen Tröpfchenbildung (Staubschutzmaske) tragen.

Handschutz: Beim Arbeiten mit dem Konzentrat Handschuhe tragen (Gummi, Latex).

Augenschutz: Bei Spritzgefahr beim Konzentrat Schutzbrille tragen.

Körperschutz: Kein besonderer.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form: flüssig

Farbe: gelb

Geruch: zitrus

Zustandsänderung:

Flammpunkt: nicht anwendbar

Zündtemperatur: n. a.

Explosionsgefahr: keine

Explosionsgrenzen: n. a.

Dampfdruck bei 20°C: --

Dichte bei 20°C: 1,02 g/cm³

Löslichkeit in Wasser: unbegrenzt

pH-Wert bei 20°C: 2,0 bei conc. g/l (0=Konz.)

Viskosität bei 20°C: 8,2 mPas

Lösemitteltrennprüfung: n. a.

Lösemittelgehalt: <5 % (halogenfrei)

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Vor Frost schützen.

Zu vermeidende Stoffe: Hypochlorite (Chlorbleichlauge)

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität, Daten einer Komponente bzw. der Zubereitung:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Nicht ermittelt.

Spezifische Symptome im Tierversuch:

Primäre Reizwirkung: Am Auge leicht reizend.

Sensibilisierung: Keine.

Subakute bis chronische Toxizität: --

Erfahrungen am Menschen: Keine negativen Auswirkungen bekannt.

12. Umweltspezifische Angaben**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)**

Verfahren:	OECD (19 Tage)
Analysemethode:	301c
Eliminationsgrad:	>90%
Bewertungstext:	Die Tenside entsprechen dem deutschen Waschmittelgesetz.
Sonstige Hinweise:	Nach Neutralisation >90%
Einstufung:	Biologisch gut abbaubar.
Sonstige Hinweise:	Das Produkt wird in Kläranlagen gut eliminiert.

Verhalten in Umweltkompartimenten: --

Ökotoxische Wirkung

Aquatische Toxizität:	Gering nach Neutralisation.
Bemerkung:	
Verhalten in Kläranlagen:	Keine Störung der biologischen Klärstufe.
Bemerkung:	
Atmungshemmung komun. Belebtschlamm:	EC20 = mg/l nach ISO 8192 B

Weitere Hinweise

CSB-Wert:	Nicht ermittelt.
BSB5-Wert:	Nicht ermittelt.
AOX-Hinweise:	Frei
Enthält rezepturmäßig keine Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie Nr. 76/464 EWG.	

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt/ Empfehlung:	Kleine Mengen keine besondere Entsorgung notwendig.
Abfallschlüssel-Nr.:	EAK 06 01 99 Verbrauchte säurehaltige Lösungen Abfälle a. n. g.
Ungereinigte Verpackungen/ Empfehlung:	Kanister gespült an DSD
Empfohlenes Reinigungsmittel:	Wasser

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinn der Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:
Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: Kennzeichnungsfrei gemäß GefStoffV.
Gefahrenbestimmte Komponente, enthält:

R-Sätze:	entfallen
S-Sätze:	entfallen

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:	keine
Störfallverordnung:	Entfällt.
VbF:	--
TA-Luft:	--

16. Sonstige Angaben

Wassergefährdungsklasse: 2 (gemäß VwVwS, 17.05.99)

PI-Element/UBA (BfR-Nummer):

Mit vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unsere Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften.

Wir verweisen auf unser Schutzbrillen- und Schutzhandschuhprogramm!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den unter 1. genannten auskunftgebenden Bereich!!!